



FIAT 124 Spider Club

6. Sternfahrt am Wochenende 24. und 25. Juni 2023

– PLAU AM SEE / MÜRITZ NATIONALPARK –

Die 6. FIAT 124 Spider Sternfahrt führt nach Plau am See und in den Müritz Nationalpark. Die 124 steht auch für 1 Übernachtung, 2 Tage und 400 Kilometer Fahrstrecke. Und das 1+2+4 = 7 sind, können 7 Fahrzeuge mitfahren. Soweit das Organisatorische.

Wir treffen uns am Bahnhof von Lauenburg.



ALTER BAHNHOF LAUENBURG
ALTER BAHNHOF 1
21481 LAUENBURG / ELBE

Abfahrt von dort um 10:00 Uhr

Unsere 6. Sternfahrt verdient den Zusatz Natur-Route, denn wir besuchen lauter Orte, die Einblicke in die Natur geben.

Wir verlassen Lauenburg in östlicher Richtung und nehmen den Weg parallel zur Bundesstrasse 5 bis wir nach 55 Kilometern die Barockstadt Ludwigslust, auch die schöne Lulu genannt, erreichen.

Nach einer Pause im Schloß Cafe, entweder im schönen Innenbereich oder mit Blick in den Park auf der Terrasse, soll noch ein Rundgang durch den weitläufigen Schlosspark folgen. Anmutige Wasserspiele, exotische Bäume, tanzende Nymphen, Brücken, Kanäle, eine Grotte und ein Mausoleum gibt es zu entdecken.



(www.mv-schoessler.de)

Wir verlassen Ludwigslust und kommen nach Grabow. Ja, das ist der Ort in dem diese verteuft leckeren Schokoküsse hergestellt werden.

Nun wird die Landschaft ganz typisch! Einsam, weitläufig, Allee reiht sich an Allee und fast fühlt man sich um 50 Jahre zurück versetzt in das Jahr 1970. Wenn wir uns nun noch vorstellen, ein, zwei oder drei Trabanten mit ihrem „2-Takt-Sound und Auspuffgeruch“ fahren vor uns, ja dann ...

Wir erreichen das „Paradies für Kräuterweiblein.

Im größten Kräutergarten Mecklenburgs, dem Wangeliner Garten, kann man die blühende Pracht von über 900 Pflanzenarten in verschiedenen Abteilungen durchlaufen".
(aus Mecklenburgische Seenplatte, Ch. Kaufmann, S. 135)

Unweit des Gartens finden wir die reetgedeckte Scheune in Gnevsvorf.



Sie „beherbergt das erste Lehmuseum Deutschlands. Es informiert über Geschichte und Techniken der jahrtausendealten Lehmbauweise.“
(aus Mecklenburgische Seenplatte, Ch. Kaufmann, S. 135)

Der Eintritt für den Garten und das Lehmuseum beträgt mit der Kombinate 9,00 € pro Person.

Wenige Kilometer noch bis zu unserem Ziel dem stilvollen 4 Sterne Parkhotel Klüschenberg, Klüschenberg 14 in 19395 Plau am See.



(www.plau.de)

Das Hotel hat einen eigenem Park, bietet seinen Gästen einen Wellnessbereich mit Pool und ein Restaurant mit Gartenterrasse.

Der Übernachtungspreis für das Doppelzimmer mit Halbpension (am Abend ein Drei-Gang-Menü) beträgt 192,00 €.

Wer möchte, macht am Abend noch einen Stadtbummel in die liebenswerte Altstadt mit der Müritz-Elde-Wasserstraße, Schleuse und Hubbrücke.

Auf der Mole hat man einen guten Ausblick auf den Plauer See.

Am Sonntag geht es weiter, nach 48 Kilometern erreichen wir Waren an der Müritz. Ihr Mittelpunkt ist der Stadthafen mit alten Speichern, Geschäften und Gaststätten, hier legen die Ausflugsschiffe an, Sportboote jeder Größe und Art finden in dem Hafen Platz.

Beim Fahrradverleih von Harry Hurtig am „Tor“ zum Müritz Nationalpark steigen wir um vom Spider auf das Rad.



(www.mueritz-portal.de)

Die Preise für die Leihräder betragen:

8-Gang Fahrrad	10,00 €
Trekkingrad	20,00 €
e-Bike	28,00 € (Kauton von 50,00 €, die nur in bar hinterlegt werden kann)

Rechtzeitig frage ich ab, welches Rad gewünscht wird und wer einen Fahrradhelm benötigt und einen Korb für das „Gepäck“ wünscht.

Unsere Rad-Rundtour wird ca. 25 Kilometer betragen (Fahrzeit etwa 3 Std.). Auf halber Strecke kehren wir im Müritzhof ein.

Der Nationalpark ist mit 322 km² ausgewiesen. Er ist sehr dünn besiedelt, nur 800 Menschen wohnen in ihm, 72% der Fläche ist Wald und 8% sind Moore. Der Nationalpark ist mit 650 Kilometern Rad- und Wanderwege durchzogen. Neben der Beobachtung des Adlers ist besonders im August/September die Kranichrast ein sehenswertes Naturschauspiel.

Nach der Rückgabe unserer Räder statten wir dem Stadthafen und der Fußgängerzone noch einen Besuch ab.

Die Rückfahrt tritt dann jeder auf eigen gewählter Fahrstrecke an. Der Rückweg von Waren bis nach Hamburg über die Autobahn ist 200 Kilometer lang. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bis zum 4. Juni 2023 an.

Ich freue mich auf Eure Rückmeldungen.

Wolfgang Pritsching
0170 / 599 14 96
E-Mail: <mailto:region-2@fiatspider.de>

Vorschau:

Am 30. Juli werden wir Mölln einen Besuch abstatten und dann klären wir auch, was es mit dem Mythos um Till Eulenspiegel und seinen Streichen auf sich hat.